

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856**

22.1.1856 (No. 21)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 21.

Dienstag den 22. Januar

1856.

## Frauenverein.

Die geehrten Mitglieder des Frauenvereins werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß wir die Vereinsdienerin, Stephanie Zippel, unter Beihülfe ihrer Schwester, Louise Zippel, mit dem Einzug der Beiträge und Abgabe der Mitgliedsverzeichnisse, nebst Wahlzettel pro 1856 beauftragt haben, welche mit dem Heutigen beginnen werden.

Karlsruhe, den 22. Januar 1856.  
Die Vicepräsidentin des Frauenvereins:

Emma v. G. m m i n g e n .

vdt. K n i e l .

## Bekanntmachung.

Die 1854/55r Schul-Kassen-Rechnung ist geprüft und liegt zur Einsicht der Betheiligten abermals 14 Tage lang blesseits auf.

Karlsruhe, den 16. Januar 1856.

Der Gemeinderath.

M a s c h .

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße ist ein Mansardenlogis, bestehend in 2 Zimmern nebst Alkof, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. April an stille Leute zu vermieten. Das Nähere in derselben Straße Nr. 32 im untern Stock.

Akademiestraße Nr. 15 ist im Hintergebäude eine freundliche Wohnung bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz etc., auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst im zweiten Stock.

Amalienstraße Nr. 15 ist im Hinterhaus ein Logis auf den 23. April zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, besonderem Speicher und gemeinschaftlicher Waschküche. Das Nähere ist im Vorderhaus zu erfragen.

Blumenstraße Nr. 11 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und übrigen Biquemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten.

Herrenstraße (klein) Nr. 5 ist der untere Stock mit 3 Zimmern, Küche, nebst Keller, das Dachlogis mit 2 Zimmern, nebst Küche, und im Hintergebäude ein Logis mit 3 Zimmern, Küche, nebst allen übrigen Erfordernissen auf den 23. April zu vermieten; auch ist daselbst ein Zimmer mit Bett sogleich zu beziehen. Zu erfragen im zweiten Stock.

Herrenstraße (kleine) Nr. 11 ist im Hintergebäude ein Logis im zweiten Stock von 2 oder 3 Zimmern, nebst allen Bequemlichkeiten an eine stille Familie auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhause unten.

Langestraße Nr. 31 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, jedes mit 2 Fenstern, Küche, Holzplatz, Mansarde und Keller an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere zu erfragen in der Lindenstraße Nr. 8.

Langestraße Nr. 52 sind zwei Zimmer, Küche Keller und Dachkammer auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Langestraße Nr. 63 ist eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten.

## Holzversteigerung.

Im Grob. Hardtwald, Distrikt Bannwald, und im obern Theil des Parks werden versteigert:

Mittwoch den 23. d. M.,

$\frac{3}{4}$  Klafter buchen Scheit- und Prügelholz,  $2\frac{1}{2}$  Klafter eichen Scheitholz, dabei  $1\frac{1}{2}$  Klafter Arbeitsholz,  $14\frac{1}{2}$  Klafter forlen Scheitholz,  $7\frac{1}{4}$  Klafter forlenes Prügelholz,  $\frac{3}{4}$  Klafter eichenes Stumpenholz und 250 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist Mittags 1 Uhr am Ludwigssthor dähier.

Karlsruhe, den 18. Januar 1856.

Grobh. Bezirksforstei Eggenstein.

S e i d e l .

## Rintheim. Holzversteigerung.

Morgen, den 23. d. M., Früh 9 Uhr, werden im Grob. Hardtwald 27 Klafter forlenes und 9 Klafter eichenes Bürger-Gabholz im Zwangswege gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Die Zusammenkunft ist Früh 9 Uhr auf der Blankenlocher Allee beim Hagsfelder Parkthor.

Rintheim, den 21. Januar 1856.

Das Bürgermeisteramt.

E s b .

S c h l e i f e r , Rathschreiber.

## Durlach. Fahrnißversteigerung.

Im Hause Nr. 1 in der Hauptstraße werden Mittwoch den 23. d. M. und die folgenden Tage, Morgens 9 Uhr anfangend, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 Berner-Wagen sammt Sitz, 2 Fuhr-Wagen, Mannskleider, Bettwerk, Schreinwerk, Weißzeug, Kupfer, Zinn und Messing, Küchengerath, Metzgerhandwerksgeschirre und sonstiger Hausrath.

Durlach, den 20. Januar 1856.

A. A. D i l l , Waisenrichter.

inm.

inm.

Schönemann.

by. Nollenbach.

inm.  
Frause, Kogallmischer.

by. Nollenbach.

by. Scherer.

by. Baumann.

by. Nechman.

by. Nech.

by. Becker.

inm. d.  
Anstalt.  
man. Platz ist.

*Drechsler. by.* Langestraße Nr. 126 ist ein freundliches Mansardenlogis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer etc., auf den 23. April an stille Leute zu vermieten. Ferner in der Langestraße Nr. 233 im Seitengebäude eine ganz neue Mansardenwohnung, bestehend in 2 tapezierten Zimmern, Küche, Keller, Kammer etc., an ganz stille einzelne Leute auf den 23. Januar oder 23. April zu vermieten, und ist das Nähere Langestraße Nr. 126 im zweiten Stock zu erfragen.

*Bloch. by.* Linkeheimerstraße Nr. 11, der Botanik gegenüber, ist die untere Wohnung von 2 Zimmern mit Altkof, Küche etc. an eine einzelne Person auf den 23. April beziehbar, zu vermieten.

*Appenzeller. by.* Querstraße Nr. 25 ist ein Logis im zweiten Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

*Mähler. by.* Stephaniensstraße Nr. 7, im Vorderhaus, ist der untere Stock mit 3 bis 5 Zimmern nebst Zugehör, sowie im Hintergebäude im zweiten Stock eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern nebst Kammer und Zugehör zu vermieten und sind beide auf den 23. April zu beziehen.

*Lautermilth. by.* Waldhornstraße Nr. 48 ist im untern Stock ein Logis mit 2 Zimmern, Altkof, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten.

*Exleben. by.* Waldstraße (alte) Nr. 30 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, nebst allem Zugehör, auf den 23. April beziehbar, zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhaus im zweiten Stock.

*Kammer. 2mal. by.* Waldstraße Nr. 53, am Ludwigsplatz, ist im zweiten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern etc. auf den 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 28.

*Sichgießer. by.* Zähringerstraße Nr. 17 ist im dritten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Magd- und Speicherkammer, Keller, Holzremise, und auf den 23. April zu beziehen.

*Imml. by. 1.* Zähringerstraße Nr. 90 ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 121 zu erfragen.

*Nagel. by. 1.* Zirkel (vorderer) Nr. 7 ist im mittlern Stock eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speicherkammern und den übrigen Erfordernissen auf den 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer daselbst zu erfragen.

*Spelker. by.* **Laden zu vermieten.** Langestraße Nr. 118 ist ein Laden nebst Wohnung und den übrigen Erfordernissen, auf den 23. April beziehbar, zu vermieten.

*Wagner. by.* **Logisgesuch.** Ein junger Mann wünscht bei einer ordentlichen Familie ein möbirtes Zimmer zu mieten. Adressen wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

*Albrecht. by.* **Wohnungsgesuch.** Eine Wohnung von einem geräumigen und einem kleinen Zimmer, welche auch außerhalb der

Stadt gelegen sein darf, wird sogleich zu mieten gesucht, und beliebe man daffällige Offerten unverweilt im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wohnungsgesuch.**

Eine kleine Familie sucht auf den 23. April eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, nebst Zugehör. Anmeldungen wolle man mit Angabe des Preises unter der Bezeichnung R. baldigst auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

*Imml. Sonntag. Regenauer.*

**Bermischte Nachrichten.**

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 28 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Fasanenstraße Nr. 5 im untern Stock.

**Verlorenes Porte-monnaies.**

Auf dem letzten Maskenball der Eintracht wurde ein hellgraues ledernes Porte-monnaies, einige Münze und zwei kleine an einem schwarzen Bändchen hängende Schlüssel enthaltend, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung Karlsstraße Nr. 13 C. abzugeben.

**Verlorener Pelzfragen.**

Letzten Sonntag Abend wurde ein schwarzer Pelzfragen mit rothbraunem Futter von der Erbprinzenstraße über den Marktplatz bis in die Langestraße Nr. 73 verloren. Der redliche Finder wird gebeten, ihn gegen eine angemessene Belohnung daselbst abzugeben.

**Verlaufener Hund.**

Es hat sich ein Hund verlaufen; derselbe ist schwarzgrau getigert, langhärig und geht auf den Namen „Tyran“; wer solchen Kronenstraße Nr. 3 bringt, erhält eine Belohnung.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Rechtes Klettenwurzel-Saaröl**

in großen und kleinen Gläschen von **Karl Zahn in Gotha** ist wieder bei mir eingetroffen, was ich empfehlend anzeige

**Friedrich Herlan.**

**Vorzeichnungen zum Weißsticken.**

In **Krägen, Hauben, Ärmeln** etc. habe ich so eben eine reichhaltige Auswahl in den neuesten Mustern empfangen, was ich meinen verehrten Abnehmern hiermit empfehlend anzeige.

**Gustav Lang.**

*Imml. Sonntag.*

*Imml.*

*Oben am Schaffer, Hauptstr. 41.*

Inm.

— Ganz frische Cabelian,  
Schellfische, —  
— Turbots, Solles, Seezrebse, —  
— frische Austern, acht russ. Caviar, —  
frische ächte Perrigord-Trüffel,  
französisches Geflügel,  
Straßburger Gänseleberpasteten,  
Bückinge zum Robessen, Bricfen, Sardines  
à l'huile, pur Milchner-Säringe, Oli-  
ven, Capern, Sardellen ic. ic. empfiehlt  
billiger

C. Arleth.

### Thee.

Durch vortheilhafte Einkäufe bin ich im Stande  
zu erlassen:  
feinen **Souchong Thee** zu 1 fl. 24 kr.  
" **Tonkay** " " 1 fl. 45 kr.  
" **Imperial** " " 1 fl. 45 kr.  
" **Haysan** " " 2 fl. — kr.  
" **Pecco** mit Blüthen " 3 fl. 30 kr.  
welchen ich, nebst feinem grünem **Blom-Thee**  
in 1/8 Pfund-Büchsen, feinst crystallisierter **Vanille**  
**chinesischem** und feinstem **Ceylon-Zimmt**  
hiermit bestens empfehle.

S. Krauth,  
am Spitalplatz Nr. 30.

3.

3. *Handwritten note*

Inm.

### Thee.

Durch vortheilhaften Einkauf bin ich in Stand  
gesetzt, nachfolgende Sorten Thee zu den beige-  
festen Preisen erlassen zu können, als:

- |  |              |
|--|--------------|
|  | per Pfund    |
| <b>Pecco</b> , sehr fein, blüthenreich, à            | 5 fl. — kr.  |
| <b>Pecco</b> , fein, blüthenreich, à                 | 3 fl. 30 kr. |
| <b>Pecco</b> , kräftig, à                            | 3 fl. — kr.  |
| <b>Souchong</b> , fein und kräftig, à                | 1 fl. 45 kr. |
| <b>Gunpowder</b> , gut gerollt, bläu-<br>lichgrün, à | 3 fl. — kr.  |
| <b>Gunpowder</b> , sehr fein, silber-<br>artig, à    | 4 fl. — kr.  |
| <b>Imperial</b> , fein, dunkelgrün, à                | 2 fl. 30 kr. |

Sämmtliche Sorten sind auch in 1/2, 1/4 und  
1/8 Pfund-Paqueten verpackt, und ich empfehle  
solche nebst

### feinst crystallisierter Vanille

zur geneigten Abnahme bestens.  
**Wilhelm Hofmann,**  
Karls-Friedrichstraße Nr. 17.

### Für Vorhänge u. Möbel

ist mein Lager von **Damast** in einfacher und  
doppelter Breite, **Glanz-Cattunen**, glat-  
ten, brochirten und gestickten **Moll**, sowie  
in abgepaßten **Tüll-** und **Moll-Vorhän-  
gen** vollständig assortirt.

Auch empfehle ich mein Lager von **Tisch-  
decken**, **Vorlagen** und **Piquedecken**.

### S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Inm.

3. *Handwritten note*

### Codesanzeige.

Allen Freunden und Bekannten gebe ich hiermit  
Kenntniß, daß es dem Allmächtigen gefallen hat,  
meine theure Gattin, Louise, geb. Reil, am  
20. d. M., Abends halb 6 Uhr, nach langem Leiden  
in das bessere Jenseits abzurufen.

Ich bitte um stille Theilnahme.  
Karlsruhe, den 21. Januar 1856.

Der tieftrauernde Gatte:  
**Karl Streb**, Buchbindermeister,  
nebst 4 unmündigen Kindern.

Inm.

### Museum.

Montag den 28. d. M. findet eine verlängerte  
Abendunterhaltung im Museum statt.  
Anfang 7 Uhr, Ende 1 Uhr.  
Die Commission.

3. Jan 26. Jan.

### Eintracht.

Diejenigen Herren, welche sich bei dem Masken-  
zuge betheilig haben, sind auf heute Abend 8 Uhr  
zu einer Besprechung in das Gesellschaftslokal ge-  
beten.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 22. Januar. I. Quartal. 12. Abonne-  
mentsvorstellung. Neu einstudirt: **Der geheime  
Agent**. Lustspiel in 4 Akten, von F. W. Hack-  
länder.

Donnerstag den 24. Januar. I. Quart. 13. Abonne-  
mentsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Auf  
dem Lande**. Lustspiel in 4 Akten, von Rode-  
rich Benedix.

by.

Inm.

Mein wohl assortirtes Lager in **Korksohlen**  
bringe ich hierdurch den Herren Schuhmachermeistern  
in empfehlende Erinnerung.

J. D. Krieg,  
Herrenstraße Nr. 35.

### Moll-Blätter.

Die erwarteten **Moll-Blätter**, sowohl grün  
als wie mit Farben, sind in vorzüglich schöner Waare  
angekommen bei

Conradin Haagel.

### Stearin-Lichter,

4r, 5r, 6r und 8r in vollwichtigen Paqueten und  
schönster Qualität, empfiehlt billigt

Wilhelm Hofmann,  
Karls-Friedrichstraße Nr. 17.

### Spinnbau und Flach

in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen  
empfiehlt

J. D. Krieg,  
Herrenstraße Nr. 35.

### Tagesordnung der II. Kammer.

18. öffentliche Sitzung  
auf Dienstag den 22. Januar 1856,  
Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Discussion des Berichts des Abg. Kirsner über die Rechnungsnachweisungen in Betreff der Main-Neckar-Eisenbahn pro 1852/53.
- 3) Discussion des Berichts desselben über die Rechnungsnachweisungen der Eisenbahnbetriebsverwaltung pro 1852/53.
- 4) Discussion des Berichts des Abg. Paravicini über das Budget des Ministeriums des Innern, Tit. I — VIII für 1856/57.

5) Discussion des Berichts des Abg. Achenbach über die Verordnung in Betreff der Unterhaltung der Staatsstraßen.

#### Notizen für Mittwoch 23. Januar:

Karlsruhe, gr. Bezirksforstrei Eggenstein: Holzversteigerung im gr. Hardtwald, Distrikt Wannwald; Zusammenkunft 1 Uhr Nachmittags am Ludwigsthor.  
Kintheim, Bürgermeisterei: Holzversteigerung im gr. Hardtwald; Zusammenkunft 9 Uhr Vormittags auf der Blankenlocher Allee beim Hagsfelder Parkthor.

#### Todesfälle:

Den 20. Januar. Euse, alt 30 Jahre, Ehefrau des Buchbinders Streb.  
Den 21. Januar. Christian Johann, alt 8 Tage, Vater Fabrikarbeiter Bög.

Imml.  
Sonntag.

## „Vorsicht.“

### Lebens = Renten = Aussteuer = und Begräbnis = Versicherungsbank zu Weimar.

Die obengenannte, unter Oberaufsicht des Staates stehende Anstalt, welche für das Großherzogthum Baden einen besondern Gerichtsstand in Karlsruhe begründet hat, schließt alle Versicherungen von Kapitalien und Renten für den Fall des Todes, des Lebens und des Ueberlebens einer oder mehrerer Personen unter den liberalsten Bedingungen ab. Zu der von ihr begründeten

### Sterbe-Kasse

nimmt sie Versicherungen von 10 fl. bis zu 175 fl. an, für welche eine ärztliche Untersuchung in der Regel nicht erfordert wird. Die Beiträge können jährlich, halbjährlich, vierteljährlich oder monatlich entrichtet werden. Für ein Kapital von 100 Gulden sind jährlich bei der Sterbe-Kasse der „Vorsicht“ bei einem Beitrittsalter von

20 Jahren . . . . .	1 fl. 54 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr.
25 „ . . . . .	2 fl. 10 fr.
30 „ . . . . .	2 fl. 18 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr.
35 „ . . . . .	2 fl. 52 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr.
40 „ . . . . .	3 fl. 23 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> fr.

u. s. w. u. s. w.

zu entrichten. Daneben erhalten die Versicherten 60 % der zur Vertheilung kommenden Dividende, wodurch die Beiträge derselben immer mehr vermindert werden.

Zu Vermittelung aller Verträge mit der „Vorsicht“ und Ertheilung jeder Auskunft er bietet sich:  
Karlsruhe, am 21. Januar 1856.

**Julius Geisendörfer,**

General-Agent für das Großherzogthum Baden.

## Große Menagerie



des Thierbändigers **M<sup>r</sup>. Charles** aus Paris  
in der dazu errichteten Bude auf dem Spitalplatze.

Heute, **Dienstag** den 22. Januar, 17

Eine große Hauptvorstellung nebst Fütterung der Thiere.

Anfang um 7 Uhr. 16

Die Bude ist mit Gas beleuchtet und geheizt.

Preise der Plätze: Erster Platz 30 fr. Zweiter Platz 18 fr. Dritter Platz 9 fr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

Oben  
Lyni